

Gemeindebrief

März – Mai 2025

19. Jahrgang Nr. 2



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
Bergfelde-Schönfließ

Angedacht

„Am Abend aber ..., als die Jünger versammelt und die Türen verschlossen waren..., kam Jesus und trat mitten unter sie und spricht zu ihnen: Friede sei mit euch! ... Danach spricht er zu Thomas: Reiche deinen Finger her und sieh meine Hände und reiche deine Hand her und lege sie in meine Seite, und sei nicht ungläubig, sondern gläubig!“ (Johannes-evangelium, Kap. 20)

Friede ist das erste Wort des Auferstandenen an seine Jünger.

Das ist mehr als ein Gruß. Es ist so etwas wie das Programm für die Jünger und Jüngerinnen. Und damit auch für die Kirchen. So, als hätte Jesus vorausgeahnt, dass in seiner Nachfolge Kriege entstehen würden. Sogar zwischen christlichen Völkern, oft auch – und das bis zum heutigen Tag – unter religiösen Vorwänden.

Einer der Jünger Jesu aber zweifelte an allem. Er glaubte einfach nicht, was er nicht selbst gesehen und gefühlt hat. Heute würden wir sagen: Das begreife ich nicht. Thomas sagt: Was ihr da erzählt vom Auferstandenen, das glaube ich nur, wenn ich in seinen Händen die Nägelmale sehe und meine Finger in die Wunden lege. Wenn ich etwas zu begreifen vorfinde.

Und als er Jesus dann tatsächlich begegnet, er ihn auffordert, ihn zu sehen und zu fühlen, da glaubt er und spricht zu ihm: „Mein Herr und mein Gott!“

Wie können Menschen heute diesen Glauben finden, auch wenn nichts vom Frieden zu spüren ist? Wenn die Bomben fallen in der Ukraine, wenn immer noch so viele Kinder hungern in der Welt? Wenn religiöse Extremisten und Terroristen nicht aufhören, zu töten? Wenn die Menschen sich, wie die Jünger Jesu, verstecken müssen, hinter Mauern, in U-Bahnhöfen und Kellern? Wenn auch hier Menschen einsam sind und keine Liebe spüren?

Eine Antwort, ein Zeichen des Friedens und der Hoffnung finde ich in der Pysanky-Malerei: bemalte Ostereier, eine alte ukrainische Tradition voller Symbole und Verheißungen. In Petrykiwka, einem kleinen Dorf im Zentrum der Ukraine, verschenken die Menschen mit dem Bemalen und Verschenken dieser Eier immer auch Hoffnung und den Glauben an die Auferstehung. Diese Kunst wurde im Jahr 2013 zum immateriellen Weltkulturerbe ernannt.

Über viele Jahrhunderte glaubten die Menschen: Solange wir noch diese Eier bemalen, werden der Glaube und das Gute Bestand haben. Wenn wir aber aufhören, zu malen, dann wird unser Volk und mit ihm unser Glaube verloren gehen.

Das glaubten sie auch über viele Jahrzehnte in der Sowjetunion. Damals war das Bemalen der Eier in der ukrainischen Malweise verboten.

Da haben sich die verängstigten Menschen vor Ostern in ihren Kellern versteckt; und da malten sie heimlich weiter, um ihren Glauben in ihren Bildern, Farben und Symbolen auszudrücken. Und natürlich haben sie die Eier auch heimlich weiterverschenkt. Und mit jedem verschenkten Ei wurde der Glaube wieder greifbar, und die Zweifelnden fanden Trost und Hoffnung.

Bemalt sind die Eier mit Blüten und Früchten und oft auch mit Vögeln. Noch bevor die Menschen in der Ukraine christlich wurden, glaubten sie an die besondere Kraft der Vögel und ihrer Eier.

Denn sie glaubten an den Sonnengott, der im Frühling wieder zu ihnen kommt. Und die Vögel, so glaubten sie, sind diesem Gott besonders nahe, weil sie zu ihm in den Himmel fliegen. Und deshalb erzählten diese Eier und ihre Malerei von Gott. Mit dem christlichen Glauben wurde das Ei dann zum Osterei, und das Osterei erzählt: Jesus ist auferstanden. Kommt und seht die bunten Farben, fühlt und ergreift – diese Zeichen der Auferstehung!

Friede sei mit euch!

Pfarrerin Anja Fischer

Einladung zur Gemeindeversammlung

Sie sind herzlich eingeladen, am **Sonntag, den 2. März 2025 nach dem 10 Uhr-Gottesdienst** an der Gemeindeversammlung im Gemeindesaal Bergfelde teilzunehmen.

Wie in der Grundordnung vorgesehen (§28.2) wird der Gemeindegemeinderat über seine Arbeit und über wesentliche Ereignisse und Entwicklungen der Gemeinde (und des Kirchenkreises) berichten, und danach möchten wir miteinander ins Gespräch kommen.

Auch besteht die Möglichkeit, dem Gemeindegemeinderat Empfehlungen zu geben. Der Gemeindegemeinderat wird Vorschlägen zur Besserung und Bereicherung des Gemeindelebens sowie Beanstandungen nachgehen.

Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Heike Krafcheck

Konfirmation 2026

Ab sofort: Anmelden für die Konfirmation an Christi Himmelfahrt 2026

Du wirst in diesem Jahr 13 Jahre alt oder kommst in die 7. Klasse? Du hättest schon anfangen können, bist aber noch nicht dabei? Du bist herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Konfer ist entdecken, erleben, erfahren, kennenlernen... dich selbst und Gott, deine Gemeinde und die anderen Konfis, den christlichen Glauben und die Bibel.

Die neue Konfer-Gruppe beginnt nach den Sommerferien und endet mit der Konfirmation an Christi Himmelfahrt 2026.

Anmeldungen bitte bei Pfarrerin Heike Krafcscheck, h.krafcscheck@kirche-bergfelde-schoenfliess.de

Studienzeit Pfarrerin Krafcscheck

Drei Monate Abwesenheit im Sommer

Liebe Gemeinde, dies ist eine Ankündigung in eigener Sache: Ich plane, von Juni bis August 2025 in eine sogenannte Studienzeit zu gehen; d.h., ich werde mich drei Monate mit einem Thema mei-

ner Wahl (Gottesdienst) beschäftigen. In dieser Zeit wird natürlich für Vertretung gesorgt sein. Pünktlich für den nächsten Konfer-Jahrgang werde ich wieder da sein.



Angebote für Familien mit Kita-Kindern

Familienamstag „Kleine Fische“

Familien mit Kita-Kindern von 3 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen sind herzlich eingeladen.

Ein auf Kita-Kinder abgestimmtes Thema, gemeinsam singen und basteln und ein gemeinsames Mittagessen, das sind die Grundbausteine dieses Angebotes.

Ort: Gemeindehaus Bergfelde

Teilnahme-Beitrag: 3,00 € pro Person

Samstag, 22.03.2025, von 10-13 Uhr

Thema: „Der Chamäleonvogel“, eine Ostergeschichte

→ Anmeldeschluss: 19.03.2025

Samstag, 28.06.2025, von 10-13 Uhr

Thema: Siehe Einladung und Verabschiedung der Kita-Kinder

→ Anmeldeschluss: 26.06.2025

Dieses Angebot erfreut sich immer größerer Beliebtheit, deshalb ist es sehr wichtig,

dass sich interessierte Familien rechtzeitig anmelden.

Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung bei Andra Domsch möglich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

E-Mail: a.domsch@kirche-berlin-nordost.de
Tel.: 0151 74 42 87 73

Die Veranstaltung im Januar um Thema „Glück“ war wieder sehr gut besucht.



Zum Vormerken: Kindertraumnacht



Übernachtung im Gemeindehaus Bergfelde vom 13. bis 14.06.2025



Eingeladen sind alle Grundschul Kinder der 1. bis 6. Klasse aus den wöchentlichen Gruppen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei noch verbleibenden freien Plätzen können gern weitere Grundschul Kinder mit dazukommen. Wir starten am 13.06. um 16:00 Uhr und enden am

14.06.2025 nach einem gemeinsamen Frühstück um 10:30 Uhr. Infos und Anmeldungen werden zu gegebener Zeit ausgegeben.

Kontakt: Andra Domsch

E-Mail: a.domsch@kirche-berlin-nordost.de
Tel.: 0151 74 42 87 73

Monatliche Kita-Andacht

in der Kirche Bergfelde

Die monatliche Kita-Andacht in der Kirche Bergfelde hat sich zu einem erfolgreichen, sehr gut angenommenen Angebot entwickelt.

In unserer Gemeinde biete ich einmal im Monat, immer am Dienstagvormittag von 9:30 Uhr bis 10:00 Uhr, eine ½-stündige Andacht für Kita-Kinder in der Kirche Bergfelde an. Eingeladen sind Kita-Kinder ab 3 Jahren.

Vor zwei Jahren startete ich mit 6-8 Kindern, und das Gemeindehaus war groß genug dafür. In der Zwischenzeit besuchen 60-70 Kita-Kinder mit ihren Erzieherinnen und Erziehern aus den Kitas Campus und Zauberwald die Andacht. Sie kommen mit den Kindern direkt aus den Kitas zu uns in die Kirche. Die Anmeldungen laufen über die Kitas.

Der Platz im Gemeindehaus reicht schon lange nicht mehr aus, deshalb sind wir, egal wie heiß oder kalt es ist, immer in der Kirche. Reichlich Bewegungslieder sorgen dafür, dass uns auch im Winter nicht kalt wird.

Der Erfolg dieses Angebots ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass es eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen den Kitas und der Gemeinde gibt. Die Erzieher und auch die Eltern sind offen für neue (andere) Angebote. Dafür bin ich sehr dankbar! Ich freue mich, auf ein weiteres, gutes Jahr und eine gute Zusammenarbeit.

Weitere Termine: **04.03.2025** (Fasching), **08.04.2025** (Ostern), 27.05. (Thema noch offen), immer von 9:30 Uhr bis 10:00 Uhr.

Rückblick

Januar:
Thema
„Glück“



Dezember:
Thema
„Weihnachten“



Oktober:
Thema
„Erntedank“



EINLADUNG ZUR SCHNUPPERSTUNDE FÜR EINSCHULUNGSKINDER

Unsere Kindergruppe öffnet am **23.06.25** die Türen für euch. Kommt vorbei und lernt uns kennen.
Wir freuen uns auf euch!

**GEM.-PÄD. ANDRA DOMSCH
ARBEIT MIT KINDERN UND FAMILIEN**

TEL-NR. 0151,74428773

BITTE BIS ZUM 16.06.2025 ANMELDEN!

Infos für euch:

- Von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr im Gemeindehaus Bergfelde
- Abhol- u. Bringservice für Campus Kita-Kinder mit Vollmacht der Eltern
- kostenfrei
- konfessionsunabhängig

**Ort der Veranstaltung:
Ev. KG Bergfelde-
Schönfließ**

Herthastr. 64,
16562 Bergfelde



Osterfest mit Osterfrühstück

Hier folgt etwas zur Wissenserweiterung

Was geschah am Palmsonntag? Was bedeuten Gründonnerstag und Karfreitag? Wer bestimmte den Termin des Osterfestes? Erklärungen zu den Osterfeiertagen und ihre religiösen Hintergründe im Christentum:

Mal feiern wir Ostern im März, mal im April. Warum eigentlich? Die Kirche hat im 4. Jahrhundert festgelegt, dass Ostern auf einen bestimmten Sonntag fällt, nämlich den ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond nach Frühlingsanfang. Der 22. März ist damit der früheste Termin und der 25. April der späteste. Weil Christi Himmelfahrt und Pfingsten vom Termin des Osterfestes abhängen, gehören auch sie zu den beweglichen Feiertagen. Die Osterzeit dauert bis Pfingsten.

Der Gründonnerstag erinnert an das Abendmahl, das Jesus am Vorabend seines Todes mit seinen zwölf Jüngern gefeiert hat. Auf dieses Ereignis geht das Heilige Abendmahl zurück, das in der Kirche begangen wird. Leonardo da Vinci hat das Abendmahl Jesu in seinem berühmten Fresko in einem Mailänder Kloster dargestellt.

Am Gründonnerstag wird noch weiterer Ereignisse gedacht: Jesus wusch seinen Jüngern die Füße und zeigte ihnen so, dass er ihnen diente. Später am Abend, im Garten Gethsemane, fiel er seinen Verfolgern in die Hände, weil sein Jünger Judas ihn für 30 Silberlinge und durch einen Kuss, den Judaskuss, verraten

hatte. Außerdem endet am Gründonnerstag die Fastenzeit. Der Ursprung des Namens Gründonnerstag ist nicht eindeutig geklärt. Er könnte auf die alt- und mittelhochdeutschen Wörter „grunen“ und „grinan“ zurückgehen, die „wehklagen“ oder „weinen“ bedeuten.

„Kar“ wird abgeleitet von einem Wort, das Klage, Elend oder Trauer bedeutet. An diesem Tag wurde Jesus dem römischen Statthalter in Judäa, Pontius Pilatus, gegenübergestellt, zum Tode verurteilt und auf dem Hügel Golgatha an das Kreuz genagelt. Die Hinrichtungsform der Kreuzigung war in der Antike sehr verbreitet und entsprach römischem Recht. Laut den Evangelien starben auch andere zum Tode Verurteilte denselben Tod wie Jesus.

Die 15. Stunde des Tages gilt als seine Todesstunde, daher werden vereinzelt karfreitags um 15 Uhr Gottesdienste abgehalten. Der Karsonnabend, auch Ostersonnabend genannt, ist der Tag der Grabesruhe. Es findet in der Regel kein Gottesdienst statt und die Altäre in den Kirchen sind frei von Kerzen und Blumen. In der Nacht zum Sonntag jedoch wird die Osternacht gefeiert. Osterkerzen bringen wieder Licht in die zuvor dunklen Kirchen.

Ostern ist das höchste Fest der Christen - auch in Berlin und Brandenburg. In der Karwoche haben sie an das Leiden und Sterben von Jesus Christus erinnert. Am

Ostersonntag feiern wir mit großen Gottesdiensten seine Auferstehung.



Quelle: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glücksburg

Am Ostersonntag, den 20. April, feiern wir im Gottesdienst um 06:00 Uhr in der Kirche Bergfelde die Auferstehung von Jesus Christus. Der Gottesdienst wird musikalisch voraussichtlich von Olav Zimmermann an der Orgel und von unserem Posaunenchor unter der Leitung von Carsten Gabriel begleitet.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich eingeladen zu unserem **Osterfrühstück im Gemeindehaus**. Wir bieten dieses Frühstück in bekannter, ausgewogener Vielfalt an. Seien Sie dabei, wenn wir in unserer Gemeinschaft zusammen in dieses Osterfest gehen. Wir beenden das Frühstück voraussichtlich gegen 09:30 Uhr.

Ein Kostenbeitrag wird nicht erhoben. Sie sind herzlich eingeladen!

Um 10:00 Uhr feiern wir in der Kirche Bergfelde einen Familiengottesdienst.

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Teilnahme.

*Christ ist entstanden,
Freud in allen Landen!*

Auslegungspunkte Gemeindebrief

An folgenden Auslegungspunkten können Sie den Gemeindebrief erhalten:

Bergfelde

Autohaus Lambeck
Autohaus Petzke
Bergfelder Apotheke
Döner Point
Elisabethstift
Kunkel Tennis
Physio Köpke
Physio PiB
Tobis Bikewelt

Schönfließ

Carsten Voigt

Hohen Neuendorf

Apotheke am Mädchenviertel
Dr. Luckenbach
Eger-Apotheke Kaufland
Rathaus
St. Hubertus Apotheke

Mühlenbeck

Fortuna-Apotheke
Rathaus

Die aktuellen Gemeindebriefe liegen auch weiterhin zum Gottesdienst in den Kirchen in Bergfelde und Schönfließ aus.

Gottesdienste

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen!

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
So., 02.03.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst und Gemeindeversammlung <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Gem.saal
So., 09.03.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Gem.saal
So., 16.03.2025	10:00 Uhr	Chor-Gottesdienst <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Gem.saal
So., 23.03.2025	10:00 Uhr	Stifts-Gottesdienst <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Seniorenstift BF
So., 30.03.2025	10:00 Uhr	Posaunenchor-Gottesdienst mit Passionsmusik <i>Pfarrer Möckel</i> ⚠ Sommerzeit: Uhren eine Stunde vorstellen!	Bergfelde Kirche
So., 06.04.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrer Wolter</i>	Bergfelde Gem.saal
So., 13.04.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Gem.saal
Do., 17.04.2025 Gründonnerstag	18:00 Uhr	Tischabendmahl <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Gem.saal
Fr., 18.04.2025 Karfreitag	10:00 Uhr	Karfreitags-Gottesdienst <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Kirche
So., 20.04.2025 Ostern	06:00 Uhr	Osternacht mit Taufe <i>Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Kirche
		Osterfrühstück <i>zwischen den beiden Gottesdiensten</i>	Bergfelde Gem.saal
	10:00 Uhr	Familien-Gottesdienst <i>Gem.-Päd. Domsch, Pfarrerin Krafsccheck</i>	Bergfelde Kirche

Gottesdienste

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen!

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
So., 27.04.2025	11:00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrer Liepe</i>	Bergfelde Kirche
So., 04.05.2025	10:00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrer Stoltmann</i>	Bergfelde Kirche
So., 11.05.2025	10:00 Uhr	Konfirmanden stellen sich mit einem Gottesdienst vor <i>PfarrerIn Krafcheck, Konfirmanden</i>	Bergfelde Kirche
So., 18.05.2025	10:00 Uhr	Chor-Gottesdienst mit Abendmahl  <i>PfarrerIn Krafcheck</i>	Bergfelde Kirche
So., 25.05.2025	10:00 Uhr	Stifts-Gottesdienst <i>PfarrerIn Krafcheck</i>	Seniorenstift BF
Do., 29.05.2025 <i>Christi Himmelfahrt</i>	12:00 Uhr	Konfirmation <i>PfarrerIn Krafcheck</i>	Schönfließ Kirche



Brannte nicht
unser **Herz** in
uns, da er **mit**
uns redete?

»»

LK 24,32

Monatsspruch APRIL 2025

Foto: Hillibrich

Rüstzeit des Gemeindekirchenrates (GKR)

Am Anfang des Jahres trifft sich der GKR traditionell zu seiner Rüstzeit. Im Vorfeld überlegen wir gemeinsam, mit welchem Thema wir uns beschäftigen wollen. In diesem Jahr sollte es darum gehen, wie wir unseren Gottesdienst feiern wollen und welche Bedeutung besondere Gottesdienste wie z.B. Familiengottesdienste haben.

Außerdem sprachen wir über die Gestaltung von Abendmahlsgottesdiensten. Wie war es vor Corona? Was war während Corona möglich? Wie können und wollen wir nun wieder zu einer gewissen Ordnung zurückfinden?

Die GKR-Rüste fand in diesem Jahr in der Malche in Bad Freienwalde statt. Die Chronik der Malche reicht bis ins Jahr 1871 zurück. Es geht um ein ganzheitliches Konzept im Sinne des christlichen Glaubens, um Leben im Einklang mit der Natur, Gärtnern und Bildung, speziell für Kinder und Mädchen. Hier wurden Lehrerinnen und Missionslehrerinnen ausgebildet. Im Zweiten Weltkrieg und in der DDR konnte sich die Malche immer wieder behaupten. Manchmal wurde für ein Wunder gebetet. Und es geschah. Ab 2012 haben die Schwestern und Mitarbeiter mit viel Liebe und Hingabe das wunderschöne Missionshaus zu einem einladenden Gäste- und Tagungshaus ausgebaut. Seit 2013 ist es möglich, in die Schwestern- und Bruderschaft einzutreten, ohne eine Ausbildung in der Malche absolviert zu haben. Man kann dort

auch „klostern“. Das bedeutet, dass man fünf Stunden am Tag in der Gemeinschaft arbeitet und den Rest des Tages die Zeit nutzen kann, in der wunderschönen Landschaft des Barnim Ruhe und innere Einkehr zu finden.



Ein zentraler Punkt unserer Arbeit während dieser Rüste nahm das Abendmahl ein. Wir möchten es wieder regelmäßig einmal im Monat gemeinsam feiern. Zu der Gabe aus einem Kelch wollen wir nicht mehr zurückkehren. Wir werden Brot und Wein reichen. Der Wein (= Traubensaft) wird in Einzelkelchen verteilt, was auch weiterhin unseren Kindern die Möglichkeit zur Teilnahme am Abendmahl bieten soll.

Darüber hinaus haben wir kontrovers diskutiert und am Ende einstimmig beschlossen, dass unsere regelmäßigen Gottesdienste am Sonntag zur gewohnten Uhrzeit um 10 Uhr stattfinden sollen.

Sehr wichtig ist uns die Arbeit mit Kindern. Unsere Familiengottesdienste werden wir viele Male im Jahr feiern und auf die Bedürfnisse der Familien anpassen bzw. bestimmte Themen wie z.B. das Abendmahl ansprechen. Es bestand Einigkeit darüber, auch wieder Open Air-Gottesdienste auf unseren wunderschönen Kirchgrundstücken in Bergfelde und Schönfließ zu gestalten.

Bei dieser Gelegenheit laden wir herzlich zu unserer Gemeindeversammlung am 02.03.2025 nach dem Gottesdienst ein.

Hier wird der GKR über aktuelle Themen berichten, und Sie erhalten die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Im November stehen die Wahlen des GKR an. Auch dazu informieren wir gerne.

Altes bewahren – Neues gestalten.
Bleibt behütet!

Constance Seifarth

Spieleabend im Gemeindehaus Bergfelde

An jedem vierten Donnerstag im Monat bieten wir einen Spieleabend im Gemeindehaus an. Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr. Wir treffen uns in ungezwungener Atmosphäre zu einer großen Auswahl bekannter, aber auch noch unbekannter Spiele. Gern können Spiele auch mitgebracht werden. Jeder ist willkommen.

Wir wollen mit schnell verständlichen Spielen die Abende gestalten.

Die nächsten Termine sind:
24.04.2025 und 22.05.2025.

Im März können wir keinen Spieleabend anbieten.

Auch werden wir, soweit gewünscht, an warmen Tagen die neue Tischtennisplatte nutzen können.



Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dabei-sein-ev.de



Aktuelles zu unserem Förderverein

DABEI SEIN e.V.

Wie in den vergangenen Jahren wird es auch in diesem Jahr wieder Vorträge zu interessanten Themen geben. Die Planung ist gut angelaufen.

Den Auftakt macht ein Vortrag zum Thema Photovoltaik am 20.03.2025 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus in der Herthastraße 64.

In Planung ist ein Infoabend zum Thema „Pflegeleistungen aus der Pflegeversicherung“. Hier stehen Termin und Inhalte noch nicht final fest. Es soll aber zu Pflegegraden und deren Einstufungen detaillierte Informationen geben.

Geplant sind ebenfalls Themenabende zur Rentenversicherung, beispielsweise zum Thema „Altersrente: Wer? Wann? Wie(viel)?“, sowie zu den Themen „Astrologie – was ist dran?“ und „Zeugen Jehovas“. Sobald wir zusammen mit den entsprechenden Referenten geeignete Termine gefunden haben, werden wir diese mitteilen.

Darüber hinaus gibt es den Vorschlag, wieder einmal einen Infoabend zum Thema „Unser Wald und die Jagd“ anzubieten. Auch daran arbeiten wir.

Wir freuen uns jederzeit über weitere Ideen zu Vorträgen, Diskussionsrunden oder Workshops. Sprechen Sie uns dazu gerne an!

Termine werden wir über unseren Newsletter oder auch auf nebenan.de platzieren.

Was uns als Verein im vergangenen Jahr auch am Herzen lag, war die Beschaffung einer witterungsfesten Tischtennisplatte für den Außenbereich in unserem Kirchengarten. Diese ist nun aufgebaut und darf genutzt werden. Wir bedanken uns bei allen, die gespendet und mitgewirkt haben. Wir freuen uns auf den bevorstehenden Sommer. Dann kann ausgiebig Tischtennis gespielt werden – vielleicht auch mit einem guten Rahmenprogramm. Wir werden sehen und natürlich darüber informieren.



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins eine gute Zeit.

Schauen Sie gerne vorbei auf www.dabei-sein-ev.de

B. Wiechmann



Gänsekeulenessen in Kremmen

Am 28. November 2024 ging es zum Gänsekeulenessen nach Kremmen. Mit einem Bus wurden wir an den verschiedenen Gemeindetreffpunkten abgeholt. Alle waren superpünktlich da. In Birkenwerder auf dem großen Lidl-Parkplatz gab es Verwirrung, da dort zur gleichen Zeit eine andere Gruppe auf ihren Bus wartete.

Organisiert wurde die Fahrt von unserer Pastorin Heike Krafcscheck aus Bergfelde/Schönfließ sowie unseren Pastoren Sven Stoltmann aus Birkenwerder und Clemens Liepe aus Hennigsdorf/Nieder Neuendorf.

Das Wetter war nass und kalt, im Bus saßen wir dafür gemütlich warm und trocken. Der erste Halt war die alte Dorfkirche in Kremmen, wo es eine Andacht für uns gab mit musikalischer Begleitung durch Gitarrenklänge von Clemens Liepe. Martin Doering bewies, dass man auch mit Gummistiefeln Orgel spielen kann.

Die Andacht gestalteten die drei Geistlichen gemeinsam. Wir durften die Augen schließen und die Hand aufhalten. Dass etwas hineingelegt wurde, konnte man nicht spüren. Was für eine Überraschung, als wir wieder die Augen öffnen durften, und eine Feder in der Hand lag! Das passte perfekt zum Thema des Gottesdienstes „Wo ist Gott?“. So wie die Feder, die wir nicht gemerkt haben, ist Gott schon da, aber man merkt es nicht.

Der Psalm wurde von Clemens Liepe gerappt, ungewohnt, aber sehr gut gemacht.

Der nette Busfahrer holte uns wieder ab, nun ging es zum Gänsekeulenessen. Der große Raum war schon für uns eingedeckt. Das Essen überraschte mit hervorragender Qualität, die Gänsekeulen waren kross und zart, der Rotkohl lecker, und Soße gab es sogar noch nach.



Nach Kaffee und Kuchen fuhren wir durch den Regen wieder zurück in die Heimat. Es war ein sehr gelungener Tag, alle haben die Gemeinschaft und das gute Essen sehr genossen.

Herzlichen Dank an unsere Gemeinden und Organisatoren!

Jenny Doering



Die Fastenaktion 2025 lädt ein zum tiefen Durchatmen

Luft holen. Zu Atem kommen. Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungenwinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend

aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

RALF MEISTER,
 Landesbischof in Hannover und Botschafter
 der Aktion „7 Wochen Ohne“

So erreichen Sie uns

Pfarramt	 Heike Krafsccheck <i>Sprechstunde nach Vereinbarung</i>	Herthastr. 64, Bergfelde (16562 HN)  03303 29 70 30  h.krafsccheck@kirche-bergfelde-schoenfliess.de  0157 50 40 85 58
Internet	 www.kirche-bergfelde-schoenfliess.de	
Arbeit mit Kindern	 Andra Domsch	 0151 74 42 87 73  a.domsch@kirche-berlin-nordost.de
Posaunenchor	 Juliane Lindner, Carsten Gabriel	 0151 15 39 38 13
Kirchenchor	 Olga Forschner	 olgarukodelniza@gmail.com
Bibelgesprächskreis	 Marianne Köhn	 marianne-koehn@freenet.de
EinKlang	 Erik Enseleit	 erik.enseleit@gmail.com
Handarbeitskreis	 Nadine Gudzuhn	 0173 625 40 92
Treff Eltern von Kindern mit Beeinträchtigungen	 Nicole Schreiner	 schreiner_n@gmx.de

So können Sie uns unterstützen

Spenden (ver)schenken? – Warum nicht!

Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Kirchengemeinde Gutes zu tun. Sie können natürlich gerne einen bestimmten Zweck angeben.

Spendenkonto der Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ

Kontoinhaber: **KKV**

IBAN: **DE43 1005 0000 4955 1928 70**

Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und (wichtig!) den **Zusatz „KG Bergfelde-Schönfließ“** an.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Anzeige

Seniorenzentrum Elisabeth in Bergfelde

- Servicewohnen
- Pflegewohnungen
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Tagespflege
- Stephanus Mobil - Ambulante Pflege und Service (in Gründung)

Herthastraße 8 • 16562 Hohen Neuendorf
 Tel. 03303 50 66 0 • sz-bergfelde@stephanus.org
www.stephanus-wohnen-pflege.de

 **STEPHANUS**
 WOHNEN & PFLEGE

Impressum

Herausgeber	Der Gemeindefkirchenrat, V.i.S.d.P.: Pfn. Heike Krafcscheck
Redaktion	Martin Doering, Heike Krafcscheck, Volker Mattern, Constance Seifarth, Berthold Wiechmann
Fotos	Pixabay (S. 1); epd-bild (S. 4, 11, 16); Andra Domsch (S. 5, 6); Canvas (S. 7); complize/photocase (S. 13); Joachim Scholz (S. 11); Privat (S. 14); Jenny Doering (S. 15); epd-bild/Lehmann (S. 18); epd-bild/Pfeffer (S. 19 oben); epd/Plassmann (S. 19 Mitte)
Layout & Satz	Martin Doering
Druck	GemeindebriefDruckerei, Auflage 1.000
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12.05.2025	
Spendenkonto der Kirchengemeinde Bergfelde-Schönfließ Kontoinhaber: KKV, IBAN: DE43 1005 0000 4955 1928 70 Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und (wichtig!) den Zusatz „KG Bergfelde-Schönfließ“ an.	

Freud & Leid

In die christliche Kirche getauft wurden

Mirya Aleya, 13 Monate

Clara, 7 Jahre

Emma, 7 Jahre



Jesus sprach zu ihnen: „Gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.“

(Matthäus-Evangelium 28, 18-19, Lutherbibel 2017)



Für den Newsletter
den QR-Code scannen:



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Memo

Unsere Veranstaltungen



Gottesdienste **siehe Mittelseiten!**

montags	09:30 - 10:30	Krabbelgruppe Kleinkinder 3 Monate bis 3 Jahre	A. Domsch
	13:45 - 14:30	Kirche mit Kindern (Christenlehre) 1.-2. Klasse*	A. Domsch
	14:45 - 15:30	Kirche mit Kindern (Christenlehre) 3.-4. Klasse*	A. Domsch
	15:45 - 16:30	Kirche mit Kindern (Christenlehre) 5.-6. Klasse	A. Domsch
	19:00 - 20:30	Handarbeiten <i>jeden 1. und 3. Montag im Monat</i>	N. Gudzuhn
dienstags	17:00 - 18:00	Konfer <i>JG nach Vereinbarung</i>	Pfn. Krafsccheck Pfn. Krafsccheck
	19:00 - 20:00	Bibelgesprächskreis <i>i.d.R. jeden 3. Dienstag im Monat</i>	M. Köhn
mittwochs	18:45 - 20:15	Kirchenchor	O. Forschner
donnerstags	14:30 - 16:00	Kirchenkaffee <i>jeden 1. Donnerstag im Monat</i>	M. Köhn
	19:00	Spieleabend im Gemeindehaus <i>jeden 4. Donnerstag im Monat</i>	B. Wiechmann
freitags	16:30	Posaunenchor Anfänger <i>nur mit Anmeldung</i>	J. Lindner
	18:30 - 20:00	Posaunenchor	J. Lindner
sonntags	19:00 - 21:00	EinKlang	E. Enseleit
Nach Vereinbarung		Besuchskreis	M. Köhn
		Treffpunkt für Eltern von Kindern mit Beeinträchtigungen	N. Schreiner

**) Mit Abholservice vom Campushort*